

BVMed-Konferenz „Fortschritt erleben“

Berlin, 06. Oktober 2010

Nutzen und Innovation

Prof. Dr. Jürgen Wasem

Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-
Stiftungslehrstuhl für Medizinmanagement
Universität Duisburg-Essen



These I:

**Innovationen sind die zentrale Triebfeder für
patientenrelevanten Fortschritt in der
medizinischen Versorgung**



These 2:

Innovationen sind zugleich – auch bei Berücksichtigung der durch sie realisierbaren Kostensenkungspotenziale – einer der zentralen Kostentreiber im Gesundheitswesen

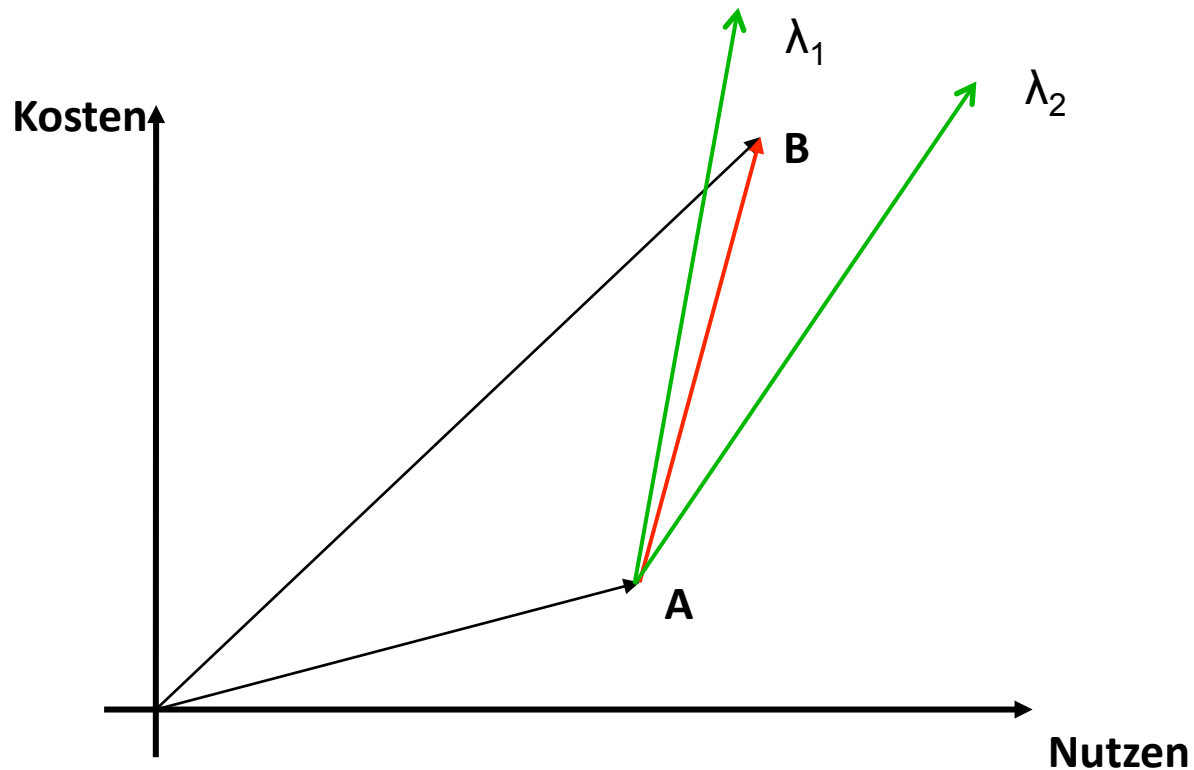


These 3:

**Soweit der Pflichtleistungskatalog der GKV
betroffen ist, bedarf es einer (eigentlich
sektorübergreifenden) gesellschaftlichen
Artikulation der Zahlungsbereitschaft für
Zusatznutzen**



Nutzen, Kosten und Zahlungsbereitschaft für Zusatznutzen



λ : gesellschaftliche Zahlungsbereitschaft für zusätzlichen Nutzen

These 4:

Der Zugang von Innovationen in das GKV-System bedarf der Steuerung – eine ungleiche Behandlung verschiedener Sektoren wird dabei zunehmend problematisch.



These 5:

Die gegenwärtige Ausgestaltung der NUB-Regelungen im stationären Bereich kann die Intention des Gesetzgebers faktisch konterkarieren.



These 6:

Grundsätzlich erscheint mir der Weg, den das AMNOG jetzt bei den Arzneimitteln geht, diskutabel für eine sektorübergreifende Behandlung von Innovationen: zunächst freier Zugang, dann aber rasche Bewertung mit entsprechenden Konsequenzen



These 7:

Das duale System der Finanzierung der Investitionskosten im Krankenhaus hat sich zunehmend als ungeeignet erwiesen, die infrastrukturellen Voraussetzungen für Innovationen in der Krankenhausversorgung zu schaffen.

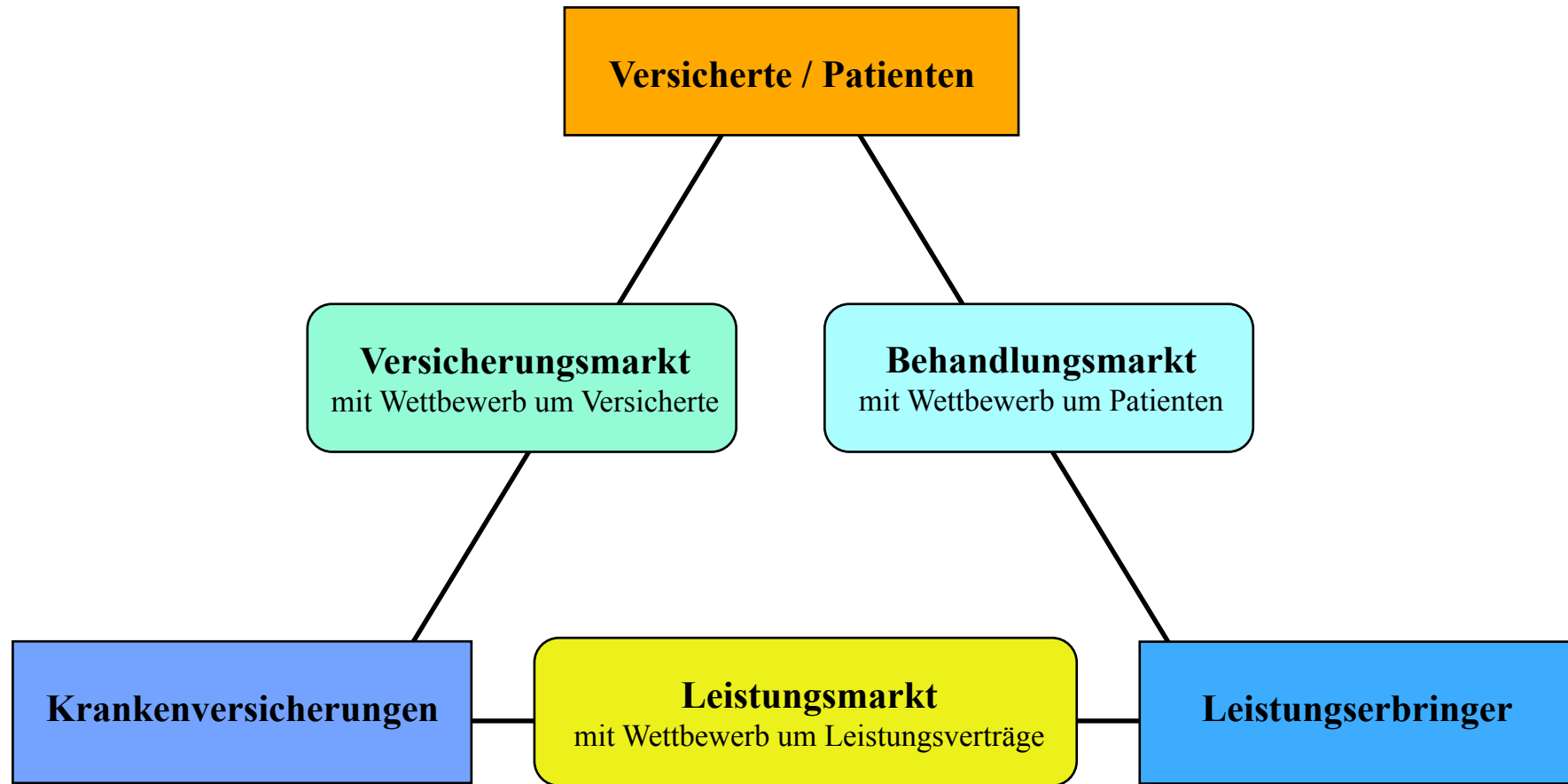


These 8:

Zur Stärkung der Innovationskraft im Gesundheitswesen und im Krankenhausbereich sollte die Rolle von Selektivverträgen gestärkt werden.



Märkte und Wettbewerbsfelder im Gesundheitswesen



**Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und
freue mich auf eine anregende Diskussion**

Kontakt:

juergen.wasem@medman.uni-due.de

Tel.: 0201 183 -4072 /-4537

Fax: 0201 183 -4073

www.mm.wiwi.uni-due.de

